

Themenzentrierter Unterricht Klasse 8 Naturwissenschaften (TZU-NAWI)

Das Fach TZU-NAWI integriert an unserer Schule in der Klassenstufe 8(G) die Fächer Biologie, Chemie und Physik. Die Inhalte der jeweiligen Rahmenpläne werden dabei aufeinander abgestimmt und Überschneidungen gezielt für fachübergreifende bzw. Fächer verbindende Zugänge zu den einzelnen Themengebieten genutzt. Fachdidaktische Notwendigkeiten, insbesondere der Physik, werden dabei berücksichtigt.

Die Schüler erkunden Naturphänomene mithilfe naturwissenschaftlicher Arbeitsweisen. Sie reflektieren ihre/ihren Arbeit/Lernfortschritt hinsichtlich Wissenserwerb (Sach- und Methodenkompetenz) sowie Selbst- und Sozialkompetenz.

Ablauf:

TZU-NAWI findet an einem Tag in der Woche im Umfang von 6 Stunden statt.

1. Schulhalbjahr

Der Tag beginnt mit 2 Blöcken fächer- und klassenübergreifendem Unterricht, der von den Fächern Biologie und Chemie bedient wird. In der Regel im Anschluss folgt 1 Block Physikunterricht im Klassenverband.

2. Schulhalbjahr

Die Schüler werden klassen- und fächerübergreifend (Biologie, Chemie, Physik) unterrichtet.

Grundsätzliche Struktur der Themengebiete:

1. Motivationsphase/Assoziation Vorwissen
2. Planungsphase
3. Erarbeitungsphase
4. Sichern/Zusammenfassen/Reflektieren Sach- u. Methodenkompetenz
5. Üben/Anwenden/Vertiefen
6. Test
7. Reflexion Selbst- und Sozialkompetenz

Der TZU-Tag beginnt mit einem Plenum, in dem eine Zielorientierung erfolgt, und fachliche bzw. organisatorische Absprachen getroffen werden.

Danach gehen die Schüler in unterschiedlichen Arbeitsräumen in ihre selbst gewählten Teams und erledigen selbstständig die Aufgaben.

Die Lehrer bleiben an den Moderatorentischen und stehen den Schülern nach Literaturrecherche und Teambesprechung zur Konsultation, Beratung und Rückmeldung zur Verfügung.

Am Ende des Tages erfolgt das Abschlussplenum, in dem offene Fragen besprochen, die erfolgte Arbeit ausgewertet und auf den nächsten TZU-Tag orientiert wird.

Die Bewertung von Schülerleistungen - Anfertigung und Präsentation von Lernprodukten, mündliches Darstellen und Anwenden komplexen Wissens, sachgerechtes Ordnen und Strukturieren der eigenen Arbeitsergebnisse - erfolgt in einer einheitlichen Benotung für das Fach TZU-NAWI, die auch so auf dem Zeugnis erscheint.

S. Behrsing